

## 4. Höhlerbiennale 2009 in Gera

19. Juni bis 31. Oktober 2009



Hanspeter Leibold, Steinort 499, FL 9497 Triesenberg,  
Fürstentum Liechtenstein  
Tel.: 00423 / 262 56 75; Mail: [hanspeter.leibold@adon.li](mailto:hanspeter.leibold@adon.li)

### **Vita**

geboren 1944, Grundausbildung zum Vermessungstechniker und Planer; Kunstgewerbeschule St. Gallen; Arbeit im Atelier Eugen Schüepp und Benjamin Steck; Forschung in der Herstellung von handgeschöpften Büttenpapieren, 1977 Gründer und Betreiber der Kunstwerkstätten Hanspeter Leibold bestehend aus der Steinort Papyr Mühl und der Offizin zum Rothen Thurm; Kurator diverser Kunstausstellungen; Kursleiter in der Erwachsenenbildung; Autor diverser Referate und Veröffentlichungen über Papier, Papiergeschichte, Papiermühlen und Papierkultur; Mitglied der internationalen Arbeitsgemeinschaft der Papierhistoriker IPH Teilnehmer des Deutschen Arbeitskreises Papiergeschichte DAP Präsident der Schweizer Papierhistoriker SPH

### **Ausstellungen**

21 Einzelausstellungen in Deutschland, Liechtenstein, Österreich und der Schweiz

32 Gemeinschaftsausstellungen in Andorra, Deutschland, Frankreich, Holland, Liechtenstein, Österreich, Schweiz, Spanien

### **Kunstwerkstätten Hanspeter Leibold**

Die Kunstwerkstätten sind eine kleine und vielfältige Welt, die dem weiten Raum der Ideen von Hanspeter Leibold Entfaltung schenkt. Sie umfasst eine Papiermühle und Handschöpferei (2 Holländer, 1 Sortierer, 2 Bütten, 2 Pressen), eine Druckerwerkstatt (3 Handtiegel, 2 Andruckpressen, 3 Lithopressen, 2 Tiefdruckpressen) und ein Skriptorium, untergebracht im Untergeschoss seines Wohnhauses, einem Anbau und einem Turm, dem Rothen Thurm, in unmittelbarer Umgebung. Die Werkstätten wurden 2003 durch die Europäische Kommission zum Erhalt des kulturellen Erbes in die „Watermark route“ aufgenommen.